

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeliste)

		9	3
--	--	---	---

Teilgebiets-Nr. (soweit vorhanden)

	6
--	---

ID- Habitatfläche

51001

(im 1. Feld bei den komplexen Habitatflächen in Jagdhabitaten von Gr. Mausohr, Mops-, Bechsteinfledermaus bzw. Brutbaumbeständen von Eremit, Heldbock eine 5 oder ggf. eine 4 für Habitatentwicklungsflächen eintragen, dann lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet lt. Geodaten, vom Gesamt-Auftragnehmer zu vergeben)

Gebietsbezeichnung :

MTB/TK25(N)-Nr. - Quadrant:

1.	4	4	5	4	-	1	3.					-		5.					-	
2.					-		4.					-		6.					-	

Erläuterungen zur Abgrenzung und Beschreibung der Habitatfläche (Topographische Karte mit Abgrenzung der Habitatfläche bzw. Arterfassungseinheiten als Anlage(n) beifügen:

Parkartiger Wald im Norden von Bad Muskau mit vielen alten, mittelalten und jungen Eichen unter Beimischung anderer Laubbaumarten.

Lage der Habitatfläche in Bezug zum SCI:

innerhalb

☒

außerhalb

☐

Art des Habitats (lt. Referenzliste)

	R	H
--	---	---

Größe der Habitatfläche (m²)

83262

Beeinträchtigungen:

(unmittelbare bzw. mittelfristig absehbare)

Das Gebiet wird als Erholungsgebiet genutzt und ist durch Wanderwege unterteilt. Mögliche Gefährdungen können sich aus weggesichernden Maßnahmen der Forstverwaltung ergeben.

Art der Beeinträchtigung

(Code lt. BfN-Referenzliste Gefährdungsursachen)

3	2	15	
---	---	----	--

3	2	16	
---	---	----	--

3	2	17	
---	---	----	--

3	2	18	2
---	---	----	---

Habitaterfassung: Siehe artbezogenes „Datenblatt Habitaterfassung“ mit der artspezifischen Referenzliste von Habitaterfassungsparametern.

Bearbeiter (Name, Vorname):

Straße/Nr.: Hochkirchstraße 8

PLZ/Ort: 10829 Berlin

Telefon : 030 – 4621765

e-mail: oekoplan-brandenburg@t-online.de

Datum:

Unterschrift

Erhebungsbogen
Grundblatt 2 / Habitatfläche

1084 Eremit, Juchtenkäfer (*Osmoderma eremita*)

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeliste)

9 3 --- 6

ID- Habitatfläche (lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet)

5 1 0 0 1

Kennzeichnende Biotoptypen					
in ¹	an ²	Code	Bezeichnung ³	in ¹	an ²
100	X	01. WÄLDER UND FORSTEN			
		01.01.000	Bruch-, Moor- und Sumpfwälder		
		01.01.100	Bruchwald		
		01.01.200	Moorwald		
		01.02.100	Weichholzauwald (Weiden-Auwald)		
		01.02.200	Hartholzauwald (Eichen-Eschen-Ulmen-Auwald)		
		01.02.300	Erlen-Eschen-Wald der Auen und Quellbereiche		
		01.03.000	Laubwälder trockenwarmer Standorte		
		01.04.000	Schlucht- und Blockschuttwälder		
		01.05.200	Eichen-Hainbuchenwald		
		01.05.300	Bodensaurer Buchen(misch)wald		
		01.07.000	Laubholzforste		
		01.08.000	Nadelholzforste		
		01.08.100	Kiefernforst		
		01.08.200	Fichtenforst		
		01.08.300	Kiefern-Fichten-Forst		
		01.08.600	Sonstiger Nadelholzforst		
		01.09.000	Laub-Nadel-Mischforste		
		01.09.100	Fichten-Buchen-Forst		
		01.09.200	Kiefern-Eichen-Forst		
		01.09.300	Kiefern-Buchen-Forst		
		01.09.400	Sonstiger Laub-Nadel-Mischforst		
		01.10.000	Vorwald(stadien) und Waldränder		
		02. GEBÜSCHE, HECKEN, GEHÖLZE			
		02.01.110	Weiden-Moor- und Sumpfgebüsch		
		02.01.120	Weiden-Auengebüsch		
		02.01.200	Gebüsch frischer Standorte		
		02.01.300	Gebüsch stickstoffreicher ruderaler Standorte		
		02.01.400	Trockengebüsch		
		02.02.100	Feldhecke		
		02.02.200	Feldgehölz		
		02.02.400	Einzelbaum, Baumreihe, Baumgruppe		
		03. FLIEßGEWÄSSER			
		03.01.000	Quellen und Quellbereiche		
		03.02.000	Bäche		
	X	03.03.000	Flüsse		
		03.04.100	Graben		
		03.04.200	Kanal		
		04. STILLGEWÄSSER			
		04.01.100	Naturnahes temporäres Kleingewässer (Tümpel)		

Kennzeichnende Biotoptypen					
in ¹	an ²	Code	Bezeichnung ³	in ¹	an ²
		09.05.300	Sonstige vegetationsarme Fläche		
		09.06.000	Abbauflächen und Aufschüttungen		
		09.07.000	Wege, Steinrücken, Natursteinmauern		
		10. ACKERLAND, GARTENBAU UND SONDERKULTUREN			
		10.01.000	Ackerland		
		10.01.100	Extensiv genutzter wildkrautreicher Acker		
		10.01.200	Intensiv genutzter Acker		
		10.01.300	Wildacker		
		10.01.400	Ackerbrache		
		10.02.000	Obstplantagen		
		10.03.000	Streuobstwiese		
		10.04.000	Weinberge		
	X	11. SIEDLUNGSBEREICHE, INFRASTRUKTUR- UND INDUSTRIEANLAGEN			
		11.01.100	Innenstadtbereich		

1) in = Biotoptypen im Gebiet mit % Angabe bezogen auf den Flächenanteil in der Habitatfläche; Die kennzeichnenden Biotoptypen im Gebiet dürfen in der Summe nicht größer als 100% sein.
2) an = angrenzende Biotoptypen: nur ankreuzen
3) bei Sammelbezeichnungen gegebenenfalls zutreffendes unterstreichen

ID- Habitatfläche (Ifd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet)

5	1	0	0	1
---	---	---	---	---

Einzutragen sind stets alle durchgeführten Begehungen, auch die, bei denen keine Artbeobachtungen getätigt werden konnten. In diesem Fall ist unter „Spezifikation der Beobachtung“ oA (ohne Artnachweis) einzutragen.

[illegible]

1) Bitte ankreuzen und mit einer Fußnote versehen, wenn Datenerfassung nicht gemäß Standardvorgaben im artbezogenen Kartier- und Bewertungsschlüssel (KBS) erfolgen konnte und abweichende Methodik im Bemerkungsfeld (unten) erläutern.
 2) Wenn Beobachtung aus einer Fremdquelle stammt, bitte im Bemerkungsfeld als lfd. Nr. vermerken und im Bemerkungsfeld (unten) entsprechend erläutern.
 3) Bitte entsprechendes Kürzel aus der Referenzliste zur „Spezifikation der Beobachtung“ bzw. „Art der Beobachtung“ lt. Arbeitsmaterial „Anleitung zur Dokumentation der Erfassung von Arten und Habitatflächen in Erhebungsbögen“ eintragen

Zusammenfassung zur Bestandserfassung (Population): siehe artbezogenes „Datenblatt Bestandserfassung / Zusammenfassung“, mit den artspezifischen Bestandserfassungs- /Populationsparametern

Bemerkung:

Bearbeiter Datenblatt (Name, Vorname):

Datum / Unterschrift: _____

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeleiste)

		9	3	---		6
--	--	---	---	-----	--	---

ID- Habitatfläche (lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet)

5	1	0	0	1
---	---	---	---	---

Parameter-Bezeichnung	Maßeinheit	Ausprägung	Bemerkung
Anzahl besiedelter Bäume mit BHD >60cm	Anzahl	1	
Anzahl besiedelter Bäume mit BHD <60cm	Anzahl	0	
Anzahl durch Larvenfunde verifizierter Brutbäume	Anzahl	1	
Reproduktionsstatus (RPm=Reproduktion möglich; RPw=Reproduktion wahrscheinlich; RPs=Reproduktion sicher; RPe=Reproduktion nachweislich erfolgreich; kRP=keine Hinweise auf Reproduktion; k.A.=keine Angabe, nicht einschätzbar)	Kürzel lt. Referenzliste	RPs	

Raum für Erläuterungen:

Bearbeiter (Name, Vorname):

Straße/Nr.: Hochkirchstraße 8

PLZ/Ort: 10829 Berlin

Telefon : 030 – 4621765

e-mail: oekoplan-brandenburg@t-online.de

Datum:

Unterschrift:

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeliste)

		9	3	---		6
--	--	---	---	-----	--	---

ID- Habitatfläche (lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet)

5	1	0	0	1
---	---	---	---	---

Angaben je nachweislich besiedeltem Brutbaum

Lfd. Nr. Brutbaum	ID-Brutbaum (1. Ziffer eine 3, dann vierstellige Nummer lt. Geodaten als lfd. Nr. entsprechend den sonstigen Habitatflächen insgesamt im Gebiet)	Rechtswert	Hochwert	Baumart	Baumdurchmesser in Brusthöhe (BHD)	Höhe des Höhleneingangs über dem Boden	geschätztes Mulmvolumen (nur sofern abschätzbar)	Baumvitalität
				1=Buche, 2=Eiche, 3=Linde, 4=Kastanie, 5=Ulme, 6=Obstgehölz, 7=sonstige	cm	cm	Liter	1= weitgehend vital, 2= mit z. T. deutlichen Absterbeerscheinungen im Kronenbereich u./o. großflächigen Rindenschäden im Stammbereich, 3= in starkem Verfall begriffen
1	90021	4687985	5717505	2	120	0-1000	nicht einsehbar	2

Raum für weitere Anmerkungen zu einzelnen Brutbäumen:

Riesige, alte Eiche mit auf ca. 10 m Höhe loser Rinde und dahinter liegendem nicht einsehbarem Mulmkörper. Neben dem Eremiten wurde auch der mit ihm vergesellschaftete Rosenkäfer *Protaetia lugubris* nachgewiesen.

Bearbeiter (Name, Vorname):

Straße/Nr.: Hochkirchstraße 8

PLZ/Ort: 10829 Berlin

Telefon: 030 – 4621765

e-mail: oekoplan-brandenburg@t-online.de

Datum:

Unterschrift:

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeliste)

		9	3	---		6
--	--	---	---	-----	--	---

ID- Habitatfläche (lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet)

5	1	0	0	1
---	---	---	---	---

Angaben zum Bestand aus besiedelten und weiteren potenziell besiedelbaren Brutbäumen sowie sonstigen Bäumen in der Habitatfläche

Parameter-Bezeichnung	Maßeinheit	Ausprägung	Bemerkung
Anzahl weiterer geeigneter Bäume mit BHD >60 cm	Anzahl	0	
Anzahl weiterer geeigneter Bäume mit BHD <60 cm	Anzahl	0	
Kronenschluss	%	50	

Raum für Eintragungen und Erläuterungen zu allen nur rein verbal einzuschätzenden sonstigen Parametern gemäß den Vorgaben im artspezifischen Kartier- und Bewertungsschlüssel:

Es existieren etwa 8-10 mittelalte Eichen mit einem BHD von ca. 60 cm, die für totholzbewohnende Käfer ein Habitat bieten (siehe Untersuchung Xylobionte Käfer), aber mit ihrer Alterklasse und dem vorhandenen Mulmkörper den Ansprüchen des Eremiten noch nicht entsprechen.

 Bearbeiter (Name, Vorname):

Straße/Nr.: Hochkirchstraße 8

PLZ/Ort: 10829 Berlin

Telefon : 030 – 4621765

e-mail: oekoplan-brandenburg@t-online.de

Datum:

Unterschrift

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeleiste)

		9	3	---		6
--	--	---	---	-----	--	---

ID- Habitatfläche (lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet)

5	1	0	0	1
---	---	---	---	---

1. Population

Parameter-Bezeichnung

Bemerkung

Anzahl besiedelter Brutbäume im Bestand

c

Reproduktionsstatus

b

Gesamtbewertung Zustand der Metapopulation**C****2. Habitat**

Parameter-Bezeichnung

Bemerkung

*Einzeln und überschlägig für alle **besiedelten** Brutbäume eines Bestandes zu bewertende obligatorische Parameter und fakultative Parameter (nur sofern abschätzbar)*

Baumvitalität

b

Baumdurchmesser in Brusthöhe (BHD)

a

Höhe des Höhleneingangs über dem Boden

a

Geschätztes Mulmvolumen

nicht einsehbar, zwischen a und b möglich

Mulmkonsistenz

a

*Im abgegrenzten Baumbestand (aus **besiedelten** und **potenziell besiedelbaren** Brutbäumen sowie sonstigen Bäumen) zu bewertende Parameter:*

Vorrat potentieller Brutbäume

c

noch nicht vorhanden

Altersstruktur

b

Kronenschluss

b

Bewertung lt. KBS!

Gesamtbewertung Zustand des Habitats**B****3. Beeinträchtigung**

Parameter-Bezeichnung

Bemerkung

*Einzeln für alle **besiedelten** Brutbäume und überschlägig für den Bestand besiedelter Brutbäume zu bewerten:*

Beeinträchtigungen besiedelter Brutbäume

b

*Für den abgegrenzten Baumbestand (aus **besiedelten** und **potenziell besiedelbaren** Brutbäumen sowie sonstigen Bäumen) zu bewerten:*

Forstbestand des Baumbestandes

b

sonstige Beeinträchtigungen

a

Gesamtbewertung Beeinträchtigung**B**

**Gesamtbewertung
des Erhaltungszustandes**
(gemäß Aggregationsregeln)

B

(A, B oder C)

**gutachterliche Abweichung vom
Bewertungs- / Aggregationsschema**

--

weil (verbale Begründung):

Bemerkung (verbale Begründung bei gutachterlicher Abweichung vom Bewertungs- / Aggregationsschema zwingend erforderlich):

Bearbeiter (Name, Vorname):

Straße/Nr.: Hochkirchstraße 8

PLZ/Ort: 10829 Berlin

Telefon : 030 – 4621765

e-mail: oekoplan-brandenburg@t-online.de

Datum:

Unterschrift

1084

Eremit (*Osmoderma eremita*)
Einzelflächenübergreifende Bewertung

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeleiste)

		9	3
--	--	---	---

Gebietsbezeichnung: Neißegebiet

Parameter				Bemerkung
Gesamtvorrat an Habitaten			C	
Kohärenz			C	
Metapopulation			C	
Gesamtbewertung			C	

Für den an das FFH-Gebiet angrenzenden Fürst Pückler Park in Bad Muskau liegen Nachweise des Eremiten vor. Es ist davon auszugehen, dass der Eremit im Bereich Bad Muskau kohärente Vorkommen besitzt, die zusammen eine Metapopulation bilden. Da der Park jedoch außerhalb des SCI liegt, kann keine Berücksichtigung bei der Bewertung erfolgen.

Habitatflächen / Habitatentwicklungsflächen der Art

ID-Habitatfläche / Habitatentwicklungsfläche	Fläche (m ²)	Gesamtbewertung Erhaltungszustand (nur bei Habitatflächen)
51001	83263	B
51002	2399	B
40008	57954	
Gesamtfläche im Gebiet (m ²):	143616	

Bearbeiter (Name, Vorname):

Straße/Nr.: Hochkirchstraße 8

PLZ/Ort: 10829 Berlin

Telefon : 030/ 4621765

e-mail: oekoplan-brandenburg@t-online.de

Datum: _____ Unterschrift: _____